



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Wyngaerden der sele

Veghe, Johannes

Hiltrup, 1940

6. Kap. Myt twyerleye maneren salmen den wynstock up bynden, als he
besneden is

urn:nbn:de:hbz:466:1-30728

schen vaders oghen myt also vele dogheden, gracien unde verdensten als allen menschen noet is, daer mede te kryghene godes gracie unde glorie in tijt unde in ewicheit.^{1*} O mynlike^{2*} jhesu, o edele wynstoc, du bist wonderliken
 5 besneden, dat wy dy mochten untfangen hijr beneden. Paulus scrijft van dy,¹ dattu dy selven hebst utghegaen of utghedaen,^{3*} eens knechtes forme an dy nemende. Waerlike du hebst van dy ghelecht dyn hoecheit, dyn rijcheit, dyn wijsheit, dyn clae^{4*}heit, dyn mogentheit, dyn strengheic-
 10 heit, mer nicht dyn guetheit, dyn soticheit, dyn barmherticheit, dyn mildicheit, dyn mynlicheit. Och desse brachtestu uns^{5*} mede, to uns komende. Desse hebstu in uns guetliken bewyset, soteliken manc uns wonende, myt dessen treckestu uns do dy in dy selven, um dy selven
 15 uns ghenadeliken saligende, allene um dyn guetheit in tijt unde in ewicheit. O aller beste wynstoc, o soete jhesu, aldus bistu^{6*} besneden na dyn godheit in den gheeste unde oic nae dyn menscheit in den vleyssche. Daer hebstu ghebloedet in tijt dyns besnydens unde allermeest in tijt dyns
 20 up byndens, dyns gheysselens, dyns cronens, dyns treckens, dyns reckens, dyns nagelens anden cruce unde ten lesten doer dyn syde ghesteken myt enen speer, daer vloyede ut water unde bloet overmits dyn allermeeste mildicheit to aller menschen salicheit in tijt unde in ewicheit.

25

VI. Kap.

Myt twyerleye maneren salmen den wynstock up bynden, als he besneden is.

Natuerlike als de wynstoc is besneden, dan salmen em up bynden an staken, daer groyet he dan allermeest over
 30 all in thoger, in lover, in bloemen, in druven. O mynlike jhesu, o edele wynstoc, nae dattu lange tijt int leven unser menscheit werest besneden van allen ghenoechten desser tijt, also dattu, ewighe konyⁿck, in desser ellendicheit ghengest als een arm, behoevich, versmadet, ungheachtet,
 35 verworpen men-

^{1*} *godes gracie in tyd unde glorie in ewicheit* ^{2*} *mylde*

^{3*} *utgedaen of utgegaen* ^{4*} *— dyn clae^hheit*

^{5*} *— uns* ^{6*} *— bistu*

¹ *Phil. 2, 7.*

sche over all sunder troest, sunder rijcheit, sunder ghe-
 noechte, in der utersten armoeden, och so woldestu ten
 lesten werden up ghebunden. Natuerlike de wynstoc wort
 up ghebunden unde ghetovet myt twyerleye bynden.^{1*}
 5 Eerst myt utwendighen bynden, myt weden of myt snoren
 an de staken unde holter. Alsoe bistu lijflike ghebunden,
 o sote jhesu, van dyn juncferlike moeder myt snoeren^{2*} in
 tijt dyner kyndheit. Daer nae int gansse leven dyner hil-
 licheit myt snoren^{3*} der ghehoersamheit dynen hemelschen
 10 vader, um dattu altijt dedest, dat em behachlic was. Ten
 lesten bistu ghebunden myt^{4*} dyn vanghen, in dyn gheysse-
 len, in dyn cronen, in dyn cruce,^{5*} in dyn naghelen, over all
 stijff ghebunden anden cruce in^{6*} dyn lijff, in^{7*} dyn^{8*} lede,
 also dattu noch hant, noch voet en mochtest roeren, o
 15 konyne der glorien, o god der mogentheit, o verloser aller
 ghevangenen, overmits dyn aller pynlikeste bynden in dyn
 allermeeste bangicheit. Oic woert de wynstoc upghebunden
 unde gheholden overmits syns selves bynden. Natuerlike
 als de wynstoc up syn beste groyet, soe wassen daer oic
 20 mytten rancken^{9*} kleyne, groene, langhe twygher unde als
 de wat roeren, et sy kleyne of groet, daer krauwelen^{10*} se
 umme unde beslaen dat myt eer vyngerkens, unde dat hol-
 den se stijff, also blijft dan de wynstoc vast staende, sunder
 neder glyden, all komet daer storm unde last up em. O
 25 sote jhesu, o aller schoenste wynstoc, waerlike du werest
 stijff up gebunden, anden cruce ghenagelt also strengelike,
 dat men all dyn juncferlike, edele, konynglike leden mochte
 tellen. Nochtan werestu daer vele vaster unde styver ghe-
 bunden myt dyns selves mynlicheit, als ysayas scrijft,¹
 30 dattu wordest gheoffert, wanttu selven woldest. Claerlike
 haddestu selven nicht ghewillet, all de yoden en mochten
 dy nicht hebben angeslaghen, noch alle nage-

1* *banden* 2* *† der ghehorsamheit* 3* *banden*
 4* *in* 5* *crucen* 6* *an* 7* *an* 8* *— dyn*
 9* *dar mytten rancken ock* 10* *krawelen*

¹ *Is. 53, 7.*

len en mochten dy daer nicht holden anden cruce, mer dyns herten mynlicheit dwanc dy, daer te hangene um unse salicheit. Och wy dancken all dynen tederen lijff unde leden, voer uns anden cruce ghequellet sunder mate, mer boven all
 5 dancken wy dyn soete herte unde dyn mynlicheit, sunder ende begherende noch mer te lydene voer unse salicheit. O sote jhesu, desse mynlicheit dyns herten mach ellic kennen in den woerde^{1*} dyns mundes, doe du sprekest:¹ my dorstet. Waerlike du werest natuerlike dorstich um dyn
 10 swoer aerbeyden, um dyn langhe vasten, um dyn grote bloden unde um dyn aerbeydelic sweten unde allermeest pynen. Nochtan werestu allermeest dorstich in dyns herten vlammyghe mynlicheit to aller menschen unde oick to elkes menschen^{2*} salicheit. Och aldus sprekestu: my dorstet.
 15 Claerlike^{3*} du stondest^{4*} daer over all in der allermeesten last, over all ghequellet mytten nagelen, mytten doernen cronen, wonderlike ghetrecket^{5*} unde gherecket, nochtan verdrogestu all de last in duldicheit unde verswegest all de pyne in stilheit, allene clagende dynen dorst, daermede
 20 bewysende dyns herten mynlicheit to unser salicheit. Och dynen dorst van buten woert daer boesliken ghelavet myt bitter galle. Noch^{6*} woert daermede dyns herten dorst allermeest openbaer oic dyn allermeeste vyanden, doe se dy water weygherden unde galle schenckede ut eers herten
 25 nydicheit, doe stortedestu up em dyn edel bloet unde dyn water ut dyns herten allermeeste mynlicheit unde mildicheit. Claerlike desse dyns dorstyghen^{7*} herten mynlicheit hadde dy anden cruce ghebunden stercker dan alle nagele, o konynek der glorien, o brudegom over all begheerlic, o edele wynstoc,
 30 crachteliken up ghebunden van buten myt weden, mer allermeest

^{1*} woret ^{2*} — unde oick to elkes menschen

^{3*} — sprekestu: my dorstet. Claerlike ^{4*} stondestu

^{5*} ghetekent ^{6*} Nochtant ^{7*} — dorstyghen

¹ Joh. 19, 28.

myt dyns selves banden, also dattu daer al stijff stondest^{1*}
 int ende, dat ynnige menschen dy daer afnemen, do du alle
 dynghe vullenbracht haddest. Och dyns selves mynlic band
 hadde dy daer also stijff ghebunden, also dat noch storm
 5 noch haghel, noch wynt, noch vorst, noch rijpe,^{2*} allerleye^{3*}
 sworn last en mochten dy nicht neder drucken noch dwyn-
 ghen af te styghene, o aller sterkeste wynstoc. Myt dessen
 selven dynen kraulekens, o edele wynstoc, myt desser selve
 dyns herten leefte bevangestu kleyne unde groet, all dat
 10 dy ghenaket, dat byndestu,^{4*} dat treckestu an dy.^{5*} Och
 trecke my, vange my unde holdet my overmits dyn mynlic-
 heit dat ic nicht en valle in sunden overmits myn kranchheit,
 mer dat ic stijff blyve anden cruce der gheestelicheit int
 leven der penitencien allene^{6*} overmits dyner guetheit salich
 15 in tijt unde in ewicheit.

VII. Kap.

Kentlic, dat de wynstoc wort gherecket, ghestrecket, als
 men em up byndet unde is over all boechsam.

Natuerlike de wynstoc is wonderlike boechsam. He woert
 20 ghebuget unde ghetrecket up, neder, int hoech, int breed,
 int lanck, int oesten, int westen, int noerden, int suden,^{7*}
 over all sunder breken, over all groyende, bloyende, vrucht
 dragende. O ynnighe sele, dencke unde dancke, woe dyn
 verloser anden cruce over all^{8*} is gherecket. Merke doch
 25 myt dyn gheestelic oghe, woe desse aller edelste wynstoc
 over all is gherecket^{9*} up den holteren. Waerlike dit is de
 boem, den daniel sach int middel der eerden, de top was
 hoech anden hemel, de toghere weren groet int ende der
 werlt, de wortel gene int afgrond. De bome was boven
 30 mate schone van twygheren, van bloemen,^{10*} van vrucht,
 wonderlike sterck, also dat alle keyser unde konynghen myt
 all eer hulpe dessen boem nicht en mochten neder storten
 noch up houwen. Alle beesten mochten rasten under

1* *dar also stondest stijff* 2* *† noch* 3* *nynerleye*
 4* *† dat holdestu* 5* *B. — dy* 6* *alle*
 7* *int suden, int noerden* 8* *over al an den cruce*
 9* *is over all gherecket* 10* *† unde*